

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE M

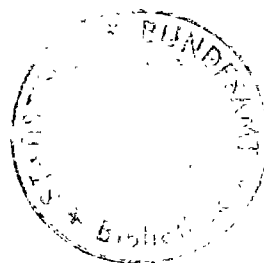
PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 5

Preise und Preisindices für Bauwerke und Bauland

II. Baulandpreise

2. Vierteljahr 1967



Bestellnummer : M 5/II - vj 2/67 (310520 - 670302)

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Textteil	
Zur Statistik der Baulandpreise	4
Erläuterungen zu den Ergebnissen	5
Tabellenteil	
A. <u>Langfristige Übersichten</u>	
Baulandpreise nach Baulandarten vom 3. Vierteljahr 1961 bis zur Gegenwart	6
B. <u>Übersichten für das Berichtsvierteljahr</u>	
1. Baulandpreise nach Baulandarten, Ländern und Gemeindegrößenklassen	8
2. Baulandpreise nach Baulandarten, Ländern und Baugebieten	12
Schaubild	16

Diese Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.
Falls Berlin (West) nicht einbezogen ist, wird dies
besonders vermerkt.

Zeichenerklärungen

- = nichts vorhanden
- = Einzelfall

Erschienen im Dezember 1967
Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet
Preis: DM 2,00

Zur Statistik der Baulandpreise

1. Rechtsgrundlage

Das Gesetz über die Preisstatistik vom 9. August 1958 (BGBl. I S. 605) sieht in den §§ 2 Nr. 5 und 7 die Erhebung von Preisen für Grundstücke vor. Die Erfassung der bebauten und der land- bzw. forstwirtschaftlich genutzten Grundstücke wurde zunächst zurückgestellt und mit der Erhebung der Kaufpreise von unbebautem Bauland innerhalb der Baugebiete der Gemeinden durch die Statistischen Landesämter bei den auskunftspflichtigen Finanzämtern ab 3. Vierteljahr 1961 als Statistik der Baulandpreise begonnen.

2. Geschichtlicher Rückblick

Voraussetzung für den Beginn dieser Statistik war die Aufhebung der Preisbindung für unbebaute Grundstücke - sie bestand seit dem 26. November 1936 - mit Wirkung vom 29. Oktober 1960 durch das Bundesbaugesetz vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341).

Als Vorläuferin dieser Statistik können die in den Vierteljahresschriften zur Statistik des Deutschen Reiches vom Statistischen Reichsamt veröffentlichten Ergebnisse über den Grundbesitzwechsel in etwa 50 Groß- und Mittelstädten für 1927 bis 1938 angesehen werden. Vgl. außerdem "Hamburg in Zahlen", Sonderheft 1, Jahrgang 1963, mit Baulandpreisen in Hamburg 1903 - 1937 und 1955 - 1962.

3. Erhebungsvorgang

Die Finanzämter erhalten durch die Verkaufsanzeigen der Notare gem. § 2 der Durchführungsverordnung zum Grunderwerbsteuergesetz (GrFS:DV) vom 30. März 1940 (Reichsgesetzbl. I S. 595) und durch eine beglaubigte Abschrift der Kaufverträge Kenntnis von allen notariell zu beurkundenden Grundstückskaufverträgen.

Die Grunderwerbsstelle des Finanzamtes teilt den Inhalt dieser Anzeige ihrerseits durch sogenannte Verkaufsmitteilungen der Bewertungsstelle des Finanzamtes mit, welche gemäß § 43 Abs. IV der DVO zum Bewertungsgesetz und § 166 Abs. III der RAO eine sogenannte Kaufpreissammlung führt. Diese Verkaufsmitteilungen der Grunderwerbsstellen bilden die formalen Unterlagen für die Baulandpreissetatistik.

Für jeden Kauffall muß von den Finanzämtern ein Erhebungsbogen mit bundeseinheitlichen Merkmalen ausgefüllt und an das betreffende Statistische Landesamt übersandt werden. Die Ausfüllung der Bogen erfolgt an Hand der sogenannten "Bodenwert-Richtlinien" - d.h. der Richtlinien für die Finanzämter zur Ermittlung der Bodenwerte, herausgegeben vom Bundesminister der Finanzen, Bonn 1957 - und an Hand der Bauleitpläne, die dem Finanzamt gem. § 172 BBauG von den Gemeinden zur Verfügung gestellt werden.

In dieser Statistik wird nach folgenden Baulandarten unterschieden:

a) Baureifes Land

Zum baureifen Land gehören Grundstücke oder Grundstücksteile, die von der Gemeinde für die Bebauung vorgesehen sind, bei denen die baurechtlichen Voraussetzungen für die Bebauung vorliegen und deren Erschließungsgrad die sofortige Bebauung gestattet. Es liegt im allgemeinen an endgültig oder vorläufig ausgebauten Straßen und ist in der Regel bereits in passende Bauparzellen eingeteilt. Es fallen hierunter in erster Linie Baublöcke und der städtebautechnisch aufgeschlossene Grundbesitz, der mitunter nur eine geringe oder keine Bebauung zeigt. Auf die Größe des Grundstücks kommt es nicht an. Auch ein Trenngrundstück ist baureifes Land, wenn es durch Hinzunahme eines Nachbargrundstücks bebaut werden kann.

b) Rohbauland

Das Rohbauland ist im allgemeinen eine Vorstufe für die übrigen Arten der unbebauten Grundstücke, insbesondere für das baureife Land. Es nimmt bei fortschreitender Entwicklung je nach einem späteren Verwendungszweck die Eigenschaft einer dieser Arten an. Als Rohbauland sind in der Regel größere unaufgeschlossene Grundstücksflächen anzusehen, die die Eigenschaft als land- und forstwirtschaftliches Vermögen verloren haben, selbst wenn sie noch land- und forstwirtschaftlich genutzt werden. Dabei ist es gleichgültig, ob das Gelände parzelliert ist oder nicht.

c) Sonstiges Bauland

Zum sonstigen Bauland gehören Industrieland, Land für Verkehrszwecke und Freiflächen.

c a) Industrieland

Als Industrieland gelten unbebaute Grundstücke, die als Lager- und Arbeitsplätze bereits einem Gewerbe dienen oder zur Erweiterung eines Betriebes vorrätig gehalten werden, sowie Flächen, die nach der Verkehrsauffassung und den örtlichen Gegebenheiten Gelände für Industriezwecke sind oder dafür vorgesehen sind.

c b) Land für Verkehrszwecke

Land für Verkehrszwecke ist Gelände, das Straßen, Parkplätzen, Flugplätzen, Eisenbahnen und ähnlichen Zwecken dient oder dafür vorgesehen ist. Straßenland, das gewerblich genutzt wird (z.B. zur Aufstellung von Zeitungskiosken und Verkaufständen usw.), soll wie baureifes Land behandelt werden. (RPH-Urteil vom 19. Januar 1939 - RStBl. 1939 S. 596).

c c) Freiflächen

Als Freiflächen gelten unbebaute Grundstücke, die als Gartenanlagen, Spielplätze, Erholungsplätze aus Gründen der Volksgesundheit oder Vollerholung dem öffentlichen Gebrauch dienen oder als solche ausgewiesen sind. Welche Flächen im einzelnen als Freiflächen ausgewiesen sind, ist bei der Gemeinde zu erfragen. Werden Flächen, die bisher zu einem land- und forstwirtschaftlichen Betrieb gehörten, als Freiflächen ausgewiesen, aber weiter land- und forstwirtschaftlich genutzt, so sind diese Flächen als land- und forstwirtschaftliches Vermögen anzusehen.

4. Umfang der Aufbereitung

Die Aufbereitung erfolgt vierteljährlich und jährlich. Da sich die Bearbeitung der einzelnen Kauffälle bei den Finanzämtern durch Rückfragen zur Einzelwertfeststellung stark verzögern kann, können die vierteljährlichen Zahlen nur als vorläufig angesehen werden, während die Jahreszahlen durch die in ihnen enthaltenen Nachmeldungen praktisch das Ergebnis einer Totalerhebung sind.

5. Methodische Grundlagen

Die Methode dieser Statistik wurde in "Wirtschaft und Statistik" 1962/8 und 11 dargestellt und in den beiden Heften der Fachserie M, Reihe 5/II, - vj 3/61 - vj 2/62 sowie - vj 3 u. 4/62 wiederholt.

Bis 1964 enthalten die Hefte Anzahl der Fälle, Flächen in 1000 qm sowie flächengewogene Durchschnittspreise nach verschiedenen Gliederungsmerkmalen.

Ab 1965 werden auch noch die Kaufsummen in 1 000 DM für die oben genannten fünf Baulandarten veröffentlicht.

Die Vierteljahresshette enthalten:

1. Baulandpreise nach Baulandarten, Ländern und Gemeindegrößenklassen
2. Baulandpreise nach Baulandarten, Ländern und Baugebieten
3. Baulandpreise nach Baulandarten vom 3. Vierteljahr 1961 bis zur Gegenwart

Die Jahresshette enthalten:

1. Baulandpreise nach Baulandarten, Baugebieten und Gemeindegrößenklassen
2. Baulandpreise nach Baulandarten, Ländern und Baugebieten
3. Baulandpreise nach Baulandarten, Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern und Baugebieten
4. Baulandpreise nach Baulandarten, Gemeinde- und Grundstücksgroßenklassen
5. Baulandpreise nach Baulandarten, Verkäuferern und Erwerbern
6. Baulandpreise nach Baulandarten, Gemeindegrößenklassen und Verwandtschaftsverhältnis
7. Baulandpreise nach Baulandarten, Gemeindegrößenklassen und Preisgruppen

Die ausgewiesenen Durchschnittspreise sind für einen zeitlichen Vergleich jedoch nur bedingt verwendbar, weil die statistischen Massen, aus denen sie ermittelt werden, sich in jedem Vierteljahr bzw. Jahr aus anders gearteten Einzelfällen zusammensetzen können. Die Statistik der Baulandpreise hat daher mehr den Charakter einer Grundeigentumswechselstatistik als den einer echten Preisstatistik. Aus diesem Grund werden auch keine prozentualen Veränderungen veröffentlicht. Da es sehr schwierig ist, die einzelnen Baugrundstücke nach Standort, Lage, Beschaffenheit und Nutzungsmöglichkeit eindeutig abzugrenzen, empfiehlt es sich - für die Beurteilung von Einzelfällen - die von den Gutachterausschüssen (§§ 136 ff BBauG) festgestellten "Richtwerte", bei denen die ursprünglichen Kaufpreise nach gewissen Gesichtspunkten bereinigt wurden, zum Vergleich heranzuziehen.

6. Bezug der Vierteljahres- und Jahresshette

Die Ergebnisse der Statistik der Baulandpreise erscheinen vierteljährlich vom 3. Vierteljahr 1961 an und jährlich ab 1962 in den Heften der Fachserie M, Reihe 5/II. Diese Hefte können vom Verlag W. Kohlhammer, Abteilung Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, 65 Mainz, Postfach 1150, bezogen werden.

Erläuterungen zu den Ergebnissen

Im 2. Vierteljahr 1967 wurden in den Baugebieten der Gemeinden des Bundesgebietes 22 478 unbebaute Grundstücke veräußert (19 006 im 1. Vierteljahr 1967). Dabei wechselte eine Gesamtfläche von 2 749 (2 587) ha mit einer Gesamtkaufsumme von 599 (476) Mill. DM und einem Durchschnittspreis von 21,80 (18,41) DM/qm den Eigentümer. Der Hauptanteil aller Veräußerungsfälle nach Baulandarten lag mit rd. 70 (69) % bei "Baureifem Land" und mit rd. 23 (24) % bei "Rohbauland". Nur 7 (8) % entfielen auf "Sonstiges Bauland". "Baureifes Land" wurde im Bundesdurchschnitt für 26,85 (23,24) DM/qm, "Rohbauland" für 15,52 (12,76) DM/qm und "Sonstiges Bauland" für 13,66 (12,55) DM/qm abgegeben.

Die Aufgliederung nach Gemeindegrößenklassen zeigt, daß im Berichtsvierteljahr 32 (34) % der insgesamt veräußerten Baulandflächen auf die Gemeinden unter 2 000 Einwohner entfielen, während nur 12 (11) % aus Gemeinden mit 200 000 und mehr Einwohnern gemeldet wurden. In den Gemeinden unter 2 000 Einwohnern wechselte "Baureifes Land" für 11,87 (10,41) DM/qm, "Rohbauland" für 8,36 (8,76) DM/qm und "Sonstiges Bauland" für 4,50 (3,92) DM/qm den Eigentümer. In den Gemeinden mit 200 000 und mehr Einwohnern lagen die Preise z. T. um mehr als das Vierfache höher.

Die Darstellung nach Baugebieten läßt erkennen, daß 61 (59) % aller Fälle mit einem Preis von 25,85 (22,74) DM/qm auf Verkäufe in Wohngebieten und 36 (37) % mit einem Preis von 11,36 (9,70) DM/qm auf Veräußerungen in Dorfgebieten entfielen. Zum Erwerb von Grundstücken in den Wohngebieten mußten für "Baureifes Land" 31,67 (28,02) DM/qm, für "Rohbauland" 17,71 (15,19) DM/qm und für "Sonstiges Bauland" 14,24 (16,91) DM/qm bezahlt werden. Auf die anderen nachgewiesenen Baugebiete, wie Geschäftsgebiete, Geschäftsgebiete mit Wohngebieten gemischt und Industriegebiete, entfielen nur rd. 3 % aller Baulandveräußerungen.

A. LANGFRISTIGE
BAULANDPREISE NACH BAULANDARTEN

LFD. NR.	JAHR VIERTELJAHR	BAULAND INSGESAMT				BAUREIFES LAND				ROHBAULAND			
		FALLE	FLACHE	KAUFSUMME	PREIS	FALLE	FLACHE	KAUFSUMME	PREIS	FALLE	FLACHE	KAUFSUMME	PREIS
		ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM
1	1962	151 702	230 898	2 664 862	11,54	85 968	94 760	1 405 089	14,83	55 492	109 252	1 038 264	9,50
2	1963	130 244	196 501	2 634 174	13,41	72 511	78 726	1 331 960	16,92	48 278	94 652	1 083 153	11,44
3	1964	134 577	200 252	2 853 535	14,25	77 851	83 933	1 549 134	18,46	47 981	88 814	1 076 347	12,12
4	1965	138 845	210 387	3 585 085	17,04	87 623	96 636	2 115 113	21,89	42 322	87 217	1 194 652	13,70
5	1966												
6	1967												
7	1968												
8	1961 3. Vj.	39 872	62 523	625 805	10,01	21 900	22 785	322 306	14,15	14 943	31 437	242 647	7,72
9	4. Vj.	43 473	68 598	692 528	10,10	23 727	25 304	344 843	13,63	16 167	32 031	273 243	8,53
10	1962 1. Vj.	38 680	62 878	685 092	10,90	21 526	24 405	348 528	14,28	14 217	30 177	264 411	8,76
11	2. Vj.	35 784	52 578	612 620	11,65	20 455	21 967	337 647	15,37	12 998	24 006	228 489	9,52
12	3. Vj.	38 787	59 855	671 020	11,21	22 424	25 069	358 122	14,29	14 048	28 766	265 477	9,23
13	4. Vj.	24 745	34 647	405 761	11,71	13 773	14 763	211 092	14,30	9 294	16 192	162 188	10,02
14	1963 1. Vj.	26 736	41 106	505 391	12,29	14 983	16 611	260 106	15,66	9 622	19 329	202 211	10,46
15	2. Vj.	22 255	33 528	428 813	12,79	12 224	13 233	210 510	15,91	8 394	16 083	178 576	11,10
16	3. Vj.	26 258	39 688	485 286	12,23	14 385	15 130	239 336	15,82	9 924	19 349	203 782	10,53
17	4. Vj.	24 174	34 905	445 817	12,77	13 268	14 198	226 644	15,96	8 885	16 347	178 168	10,90
18	1964 1. Vj.	25 848	39 029	496 667	12,73	14 304	15 131	252 311	16,67	9 692	17 130	200 145	11,68
19	2. Vj.	30 547	43 969	630 346	14,34	17 465	19 130	333 311	17,42	10 999	20 449	251 618	12,30
20	3. Vj.	30 425	45 705	639 232	13,99	17 848	19 404	357 355	18,42	10 668	19 320	222 716	11,53
21	4. Vj.	27 887	41 053	600 333	14,62	16 356	17 635	335 155	19,01	9 565	18 327	223 791	12,21
22	1965 1. Vj.	31 162	49 787	796 645	16,00	19 572	21 184	437 466	20,65	9 723	21 178	285 848	13,50
23	2. Vj.	31 241	46 733	826 377	17,68	19 485	21 548	485 779	22,54	9 575	20 087	279 728	13,93
24	3. Vj.	31 478	47 489	814 690	17,16	20 518	22 744	509 897	22,42	8 990	18 986	256 087	13,49
25	4. Vj.	30 736	44 291	771 434	17,42	19 565	21 026	459 479	21,85	9 010	17 099	236 847	13,85
26	1966 1. Vj.	30 062	41 060	751 687	18,31	19 544	21 292	481 433	22,61	8 629	15 510	223 813	14,43
27	2. Vj.	28 369	39 116	748 636	19,14	18 634	20 271	484 279	23,89	7 956	14 563	211 112	14,50
28	3. Vj.	25 373	32 610	611 203	18,74	16 784	16 637	395 761	23,79	6 852	11 420	163 391	14,31
29	4. Vj.	21 399	26 888	528 395	19,65	14 183	14 040	344 388	24,53	5 441	9 526	132 737	13,93
30	1967 1. Vj.	19 006	25 873	476 402	18,41	13 021	14 012	325 634	23,24	4 539	9 066	115 679	12,76
31	2. Vj.	22 478	27 494	599 456	21,80	15 677	15 664	420 577	26,85	5 186	9 284	144 106	15,52
32	3. Vj.												
33	4. Vj.												
34	1968 1. Vj.												
35	2. Vj.												
36	3. Vj.												
37	4. Vj.												

i) BIS EINSCHL. 1964 BUNDESGBEIT OHNE BERLIN.

ÜBERSICHTEN

VOM 3. VIERTELJAHR 1961 BIS ZUR GEGENWART ¹⁾

INSGESAMT				INDUSTRIELAND				LAND FÜR VERKEHRSZWECKE				FREIFLÄCHEN				LFD. NR.
FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	
ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	
10 242	26 887	221 509	8,24	2 811	15 559	142 788	9,18	5 676	6 806	52 831	7,76	1 755	4 522	25 890	5,73	1
9 455	23 122	219 061	9,47	2 436	12 198	124 912	10,24	6 079	7 712	70 451	9,14	940	3 213	23 698	7,38	2
8 745	27 505	228 054	8,29	2 356	15 255	131 216	8,60	5 695	7 716	61 117	7,92	694	4 534	35 721	7,88	3
8 900	26 534	275 320	10,38	2 446	16 395	177 022	10,80	5 901	7 642	72 739	9,52	553	2 496	25 559	10,24	4
																5
																6
																7
3 029	8 301	60 852	7,33	1 066	5 278	40 922	7,75	1 454	1 700	12 568	7,39	509	1 322	7 362	5,57	8
3 579	11 263	74 442	6,61	1 123	6 990	45 571	6,52	1 847	2 425	18 948	7,81	609	1 848	9 924	5,37	9
2 937	8 296	72 153	8,70	764	5 391	49 513	9,18	1 647	1 853	15 333	8,27	526	1 052	7 306	6,95	10
2 331	6 605	46 484	7,04	672	4 183	31 170	7,45	1 264	1 379	9 596	6,96	395	1 043	5 718	5,48	11
2 315	6 020	47 421	7,88	687	2 958	29 028	9,81	1 179	1 531	11 218	7,33	449	1 531	7 174	4,69	12
1 678	3 692	32 481	8,80	390	1 837	19 170	10,43	1 038	1 291	9 460	7,33	250	564	3 851	6,83	13
2 131	5 166	43 074	8,34	484	2 911	21 546	7,40	1 405	1 349	14 272	10,58	242	906	7 255	8,01	14
1 637	4 212	39 727	9,43	394	2 113	22 235	10,53	1 095	1 640	13 955	8,51	148	459	3 536	7,70	15
1 949	5 209	42 168	8,09	518	2 368	20 634	8,71	1 229	1 853	15 455	8,34	202	988	6 079	6,15	16
2 021	4 360	41 005	9,41	465	2 113	22 861	10,82	1 431	1 881	15 456	8,22	125	366	2 688	7,34	17
1 852	6 768	44 211	6,53	468	4 566	23 522	5,15	1 232	1 798	17 350	9,65	152	403	3 339	8,28	18
2 083	4 390	45 417	10,35	515	2 547	25 855	10,15	1 373	1 121	10 524	9,39	195	722	9 038	12,52	19
1 909	6 981	59 162	8,47	491	3 289	30 086	9,15	1 242	1 169	13 764	11,77	176	2 523	15 312	6,07	20
1 966	5 091	41 387	8,13	528	2 463	24 722	10,04	1 327	2 122	12 872	6,05	111	506	3 823	7,56	21
1 867	7 425	73 331	9,88	602	4 473	50 113	11,20	1 157	2 189	16 302	7,45	108	763	6 917	9,07	22
2 181	5 098	60 870	11,94	532	2 990	37 559	12,56	1 524	1 589	16 307	10,26	125	519	7 004	13,49	23
1 970	5 759	48 706	8,46	529	4 020	29 447	7,32	1 313	1 326	14 986	11,30	128	413	4 273	10,36	24
2 161	6 165	75 108	12,18	526	3 623	50 180	13,85	1 487	1 979	19 395	9,80	148	564	5 533	9,81	25
1 889	4 259	46 441	10,91	468	2 429	29 813	12,27	1 271	1 183	10 734	9,07	150	646	5 894	9,12	26
1 779	4 282	53 245	12,43	444	2 438	33 930	13,92	1 233	1 374	15 102	10,99	102	470	4 213	8,96	27
1 737	4 553	52 051	11,43	367	2 267	28 245	12,46	1 269	1 406	19 611	13,95	101	881	4 195	4,76	28
1 775	3 322	51 270	15,43	370	2 035	35 088	17,24	1 308	1 006	11 120	11,06	97	281	5 062	17,99	29
1 446	2 795	35 089	12,55	272	1 178	16 741	14,22	1 076	1 363	15 010	11,01	98	254	3 338	13,13	30
1 615	2 546	34 772	13,66	271	1 289	20 948	16,25	1 224	978	9 623	9,84	120	279	4 201	15,06	31
																32
																33
																34
																35
																36
																37

B. ÜBERSICHTEN FÜR DAS

1. BAULANDPREISE NACH BAULANDARTEN,

LFD. NR.	GEMEINDEN MIT ... BIS UNTER ... EINWOHNERN	BAULAND INSGESAMT				BAUREIFES LAND				ROHBAULAND			
		FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS
		ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
1	UNTER 2 000	600	974	7 717	7,92	413	449	4 799	10,70	172	480	2 770	5,77
2	2 000 - 5 000	274	334	4 263	12,77	189	202	3 377	16,72	76	115	835	7,25
3	5 000 - 10 000	166	269	3 599	13,40	142	163	3 040	18,68	14	62	272	4,40
4	10 000 - 20 000	110	350	3 907	11,17	96	131	2 278	17,39	12	207	1 560	7,52
5	20 000 - 50 000	76	66	1 395	21,02	62	54	1 261	23,39	11	12	123	10,57
6	50 000 - 100 000	46	46	764	16,63	35	40	686	16,96	1	0,3	-	-
7	100 000 - 200 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	200 000 - 500 000	64	95	2 061	21,76	44	57	1 508	26,29	8	9	118	12,57
9	500 000 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	INSGESAMT	1 336	2 133	23 706	11,12	981	1 096	16 948	15,46	294	886	5 679	6,41
HAMBURG													
11	UNTER 2 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	2 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	5 000 - 10 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	10 000 - 20 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	20 000 - 50 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	50 000 - 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	100 000 - 200 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	200 000 - 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19	500 000 UND MEHR	367	847	32 365	38,21	190	317	21 720	68,58	77	401	7 328	18,27
20	INSGESAMT	367	847	32 365	38,21	190	317	21 720	68,58	77	401	7 328	18,27
NIEDERSACHSEN													
21	UNTER 2 000	1 230	1 355	11 122	8,21	1 051	1 090	9 625	8,83	143	224	1 342	6,00
22	2 000 - 5 000	566	624	6 561	10,52	502	514	5 640	10,98	44	101	843	8,33
23	5 000 - 10 000	249	341	3 987	11,70	215	278	3 251	11,69	25	53	667	12,60
24	10 000 - 20 000	334	373	5 306	14,24	269	298	4 687	15,74	26	61	525	8,58
25	20 000 - 50 000	181	173	2 747	15,87	135	119	2 119	17,81	17	35	436	12,41
26	50 000 - 100 000	101	83	1 509	18,22	91	70	1 382	19,64	2	4	35	8,95
27	100 000 - 200 000	114	299	5 158	17,23	93	206	4 414	21,41	1	2	-	-
28	200 000 - 500 000	11	29	894	30,95	8	26	876	33,28	-	-	-	-
29	500 000 UND MEHR	34	75	2 655	35,59	28	23	1 557	67,20	2	48	935	19,29
30	INSGESAMT	2 820	3 351	39 939	11,92	2 392	2 625	33 553	12,78	260	529	4 801	9,08
BREMEN													
31	UNTER 2 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	2 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	5 000 - 10 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	10 000 - 20 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35	20 000 - 50 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
36	50 000 - 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37	100 000 - 200 000	11	6	192	34,80	4	3	76	28,33	-	-	-	-
38	200 000 - 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
39	500 000 UND MEHR	16	316	3 438	10,88	4	4	299	83,57	7	312	3 120	10,00
40	INSGESAMT	27	321	3 630	11,30	8	6	374	59,97	7	312	3 120	10,00
NORDRHEIN-WESTFALEN													
41	UNTER 2 000	652	695	6 426	9,25	342	331	3 474	10,51	230	269	2 437	9,04
42	2 000 - 5 000	557	589	7 034	11,94	361	280	4 320	15,45	173	298	2 641	8,86
43	5 000 - 10 000	730	755	12 398	16,42	407	367	7 274	19,80	229	298	4 557	15,28
44	10 000 - 20 000	476	610	12 618	20,70	255	301	7 598	25,24	177	255	4 435	17,40
45	20 000 - 50 000	499	532	11 448	21,51	282	225	6 843	30,39	180	221	3 708	16,79
46	50 000 - 100 000	246	475	21 905	46,14	136	241	17 870	74,19	67	102	2 252	22,03
47	100 000 - 200 000	288	570	13 128	23,03	182	156	6 081	39,00	55	327	5 230	15,98
48	200 000 - 500 000	142	337	10 451	31,06	100	125	4 943	39,49	28	139	3 386	24,43
49	500 000 UND MEHR	156	234	8 626	36,80	105	134	7 091	52,78	26	84	1 131	13,46
50	INSGESAMT	3 746	4 796	104 035	21,69	2 170	2 160	65 494	30,32	1 165	1 994	29 776	14,94
HESSEN													
51	UNTER 2 000	855	796	7 295	9,17	562	477	4 605	9,66	242	264	2 396	9,06
52	2 000 - 5 000	508	464	8 001	17,23	345	291	4 891	16,83	128	111	2 393	21,51
53	5 000 - 10 000	265	306	7 778	25,42	180	147	3 771	25,59	70	139	3 484	25,05
54	10 000 - 20 000	148	122	2 755	22,60	78	58	1 891	32,67	24	39	509	12,90
55	20 000 - 50 000	45	49	2 162	44,10	34	28	1 278	45,58	5	8	268	33,43
56	50 000 - 100 000	12	39	357	9,19	4	2	90	57,03	6	7	114	16,99
57	100 000 - 200 000	14	21	1 266	60,63	14	21	1 266	60,63	-	-	-	-
58	200 000 - 500 000	51	47	2 048	43,34	19	14	909	65,56	25	31	1 078	34,73
59	500 000 UND MEHR	20	86	7 918	92,10	2	0,4	27	61,34	13	82	7 571	92,28
60	INSGESAMT	1 918	1 930	39 580	20,50	1 238	1 037	18 727	18,05	513	682	17 813	26,12

BERICHTSVIERTELJAHR

LÄNDERN UND GEMEINDEGRÖSSENKLASSEN

SONSTIGES BAULAND																LFD. NR.
INSGESAMT				INDUSTRIELAND				LAND FÜR VERKEHRSZWECKE				FREIFLÄCHEN				
FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	
ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	

SCHLESWIG-HOLSTEIN

15	45	148	3,31	2	16	53	3,25	13	29	96	3,34	-	-	-	-	1
9	17	51	3,07	-	-	-	-	9	17	51	3,07	-	-	-	-	2
10	44	287	6,51	3	19	142	7,62	5	23	139	5,96	2	2	6	3,00	3
2	11	69	6,11	1	7	-	-	1	4	-	-	-	-	-	-	4
3	1	10	13,48	-	-	-	-	3	1	10	13,48	-	-	-	-	5
10	5	77	14,61	3	4	45	10,76	7	1	32	29,55	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
12	28	436	15,56	7	7	150	21,94	4	20	279	13,88	1	1	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
61	151	1 078	7,16	16	53	445	8,44	42	95	621	6,55	3	3	13	3,96	10

HAMBURG

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
100	129	3 317	25,67	5	23	1 356	58,16	91	76	1 555	20,34	4	29	406	13,78	19
100	129	3 317	25,67	5	23	1 356	58,16	91	76	1 555	20,34	4	29	406	13,78	20

NIEDERSACHSEN

36	41	155	3,79	1	3	-	-	31	36	119	3,31	4	2	10	4,74	21
20	9	77	8,76	-	-	-	-	20	9	77	8,76	-	-	-	-	22
9	10	68	7,07	1	6	-	-	8	4	9	2,38	-	-	-	-	23
39	14	94	6,96	2	5	27	5,29	37	8	67	7,95	-	-	-	-	24
29	19	192	10,16	2	10	110	10,54	13	6	31	5,61	14	3	51	17,24	25
8	9	92	10,71	2	8	86	10,32	6	0,2	6	25,83	-	-	-	-	26
20	91	725	7,95	3	62	369	5,93	9	11	218	20,08	8	18	139	7,64	27
3	3	18	6,99	-	-	-	-	3	3	18	6,99	-	-	-	-	28
4	3	163	54,76	-	-	-	-	4	3	163	54,76	-	-	-	-	29
168	197	1 585	8,04	11	95	677	7,13	131	79	708	8,96	26	23	200	8,60	30

BREMEN

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
7	3	116	40,85	1	0,0	-	-	6	3	113	40,22	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
5	0,2	19	96,77	-	-	-	-	5	0,2	19	96,77	-	-	-	-	39
12	3	136	44,49	1	0,0	-	-	11	3	133	43,93	-	-	-	-	40

NORDRHEIN-WESTFALEN

80	95	516	5,46	2	5	23	4,26	68	59	231	3,95	10	31	262	8,56	41
23	11	73	6,58	3	4	26	6,78	20	7	47	6,48	-	1	8	12,21	42
94	89	567	6,34	15	49	345	7,00	77	39	214	5,42	2	-	-	-	43
44	54	585	10,88	12	50	533	10,75	32	4	52	12,44	-	-	-	-	44
37	86	897	10,39	4	56	436	7,81	32	29	451	15,83	1	2	-	-	45
43	132	1 782	13,54	11	85	1 000	11,78	29	16	679	42,31	3	31	102	3,34	46
51	87	1 818	20,93	13	76	1 669	21,90	37	9	121	12,82	1	1	-	-	47
14	73	2 123	29,18	3	36	690	19,09	10	9	33	3,63	1	28	-	-	48
25	16	404	25,17	1	9	-	-	24	7	169	22,99	-	-	-	-	49
411	642	8 764	13,64	64	370	4 957	13,40	329	180	1 997	11,10	18	93	1 810	19,54	50

HESSEN

51	55	294	5,39	3	12	31	2,63	41	32	112	3,52	7	11	152	13,53	51
35	63	718	11,44	17	47	605	12,77	12	3	22	7,51	6	12	91	7,29	52
15	20	523	26,78	3	6	216	38,35	9	9	38	4,12	3	5	268	58,13	53
46	25	355	14,45	5	8	92	11,04	37	13	174	13,73	4	4	89	25,00	54
6	13	617	47,49	3	13	613	47,68	3	0,1	4	30,00	-	-	-	-	55
2	31	153	5,00	2	31	153	5,00	-	-	-	-	-	-	-	-	56
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
7	2	61	26,00	-	-	-	-	6	2	54	26,14	1	0,3	-	-	58
5	3	320	91,86	1	2	-	-	4	2	226	117,85	-	-	-	-	59
167	211	3 040	14,42	34	118	1 803	15,29	112	61	630	10,37	21	32	608	18,89	60

B. ÜBERSICHTEN FÜR DAS
1. BAULANDPREISE NACH BAULANDARTEN,

LFD. NR.	GEMEINDEN MIT ... BIS UNTER ... EINWOHNERN	BAULAND INSGESAMT				BAUREIFES LAND				ROHBAULAND			
		FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS
		ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM
RHEINLAND-PFALZ													
61	UNTER 2 000	1 116	990	8 389	8,47	851	685	6 659	9,72	214	256	1 588	6,21
62	2 000 - 5 000	526	427	6 316	14,80	427	295	5 186	17,56	66	102	840	8,25
63	5 000 - 10 000	358	391	6 458	16,52	280	236	5 306	22,52	55	128	903	7,04
64	10 000 - 20 000	132	132	2 912	22,01	94	68	2 113	31,10	28	39	585	14,85
65	20 000 - 50 000	154	211	4 342	20,61	110	119	3 533	29,75	24	40	510	12,75
66	50 000 - 100 000	42	45	1 268	28,23	33	29	1 053	36,43	3	10	123	12,17
67	100 000 - 200 000	112	237	8 065	34,09	82	109	5 108	47,04	17	75	1 740	23,21
68	200 000 - 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	500 000 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70	INSGESAMT	2 440	2 432	37 751	15,52	1 877	1 540	28 959	18,80	407	650	6 289	9,67
BADEN-WÜRTTEMBERG													
71	UNTER 2 000	1 615	1 470	20 902	14,22	1 214	1 068	16 564	15,51	336	377	4 113	10,91
72	2 000 - 5 000	1 228	1 128	23 842	21,13	935	719	18 448	25,67	261	286	4 355	15,23
73	5 000 - 10 000	830	781	25 040	32,05	670	598	20 326	34,01	134	167	4 277	25,67
74	10 000 - 20 000	413	584	17 433	29,86	296	287	11 373	39,62	101	272	5 602	20,60
75	20 000 - 50 000	379	557	18 489	33,22	288	335	13 841	41,31	58	170	3 484	20,52
76	50 000 - 100 000	196	232	14 620	62,91	116	130	10 518	81,06	76	101	4 068	40,35
77	100 000 - 200 000	96	131	5 569	42,64	48	55	3 409	62,33	19	48	1 695	35,15
78	200 000 - 500 000	111	116	6 486	55,68	81	67	4 594	68,33	26	44	1 764	40,40
79	500 000 UND MEHR	16	15	2 213	151,48	10	7	1 996	289,61	6	8	216	28,04
80	INSGESAMT	4 884	5 014	134 592	26,84	3 658	3 265	101 070	30,96	1 017	1 472	29 573	20,10
BAYERN													
81	UNTER 2 000	2 119	2 434	27 361	11,24	1 165	1 078	16 083	14,92	838	1 047	9 978	9,53
82	2 000 - 5 000	918	1 118	23 280	20,82	618	605	16 417	27,16	264	360	5 654	15,72
83	5 000 - 10 000	445	604	19 190	31,75	328	410	15 480	37,77	96	178	3 553	19,98
84	10 000 - 20 000	267	440	14 741	33,53	191	296	12 880	43,45	51	100	1 321	13,22
85	20 000 - 50 000	173	213	6 869	32,19	99	102	4 718	46,38	34	89	1 613	18,07
86	50 000 - 100 000	171	313	8 413	26,85	84	182	5 632	30,96	47	79	2 078	26,46
87	100 000 - 200 000	55	81	5 794	71,46	41	40	3 208	79,59	8	38	2 447	65,08
88	200 000 - 500 000	44	76	4 364	57,37	31	45	3 072	68,63	8	22	932	41,99
89	500 000 UND MEHR	58	130	18 997	145,94	51	91	14 098	155,73	5	9	1 640	180,16
90	INSGESAMT	4 250	5 410	129 010	23,85	2 608	2 848	91 587	32,16	1 351	1 921	29 216	15,21
SAARLAND													
91	UNTER 2 000	85	102	457	4,48	64	57	318	5,57	20	44	136	3,07
92	2 000 - 5 000	161	146	1 219	8,36	122	96	1 014	10,60	36	43	181	4,20
93	5 000 - 10 000	88	70	773	10,97	76	57	688	12,03	10	9	71	7,91
94	10 000 - 20 000	20	16	171	10,96	17	14	152	11,10	3	2	19	9,95
95	20 000 - 50 000	89	95	1 491	15,71	64	52	1 193	22,79	19	32	225	7,08
96	50 000 - 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
97	100 000 - 200 000	3	2	94	52,97	3	2	94	52,97	-	-	-	-
98	200 000 - 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99	500 000 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100	INSGESAMT	446	430	4 204	9,77	346	278	3 458	12,45	88	130	633	4,86
BERLIN (WEST)													
101	UNTER 2 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
102	2 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
103	5 000 - 10 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
104	10 000 - 20 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
105	20 000 - 50 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
106	50 000 - 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
107	100 000 - 200 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
108	200 000 - 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
109	500 000 UND MEHR	244	830	50 644	61,01	209	492	38 686	78,64	7	308	9 878	32,11
110	INSGESAMT	244	830	50 644	61,01	209	492	38 686	78,64	7	308	9 878	32,11
BUNDESGEBIET													
111	UNTER 2 000	8 272	8 815	89 669	10,17	5 662	5 234	62 127	11,87	2 195	2 962	24 759	8,36
112	2 000 - 5 000	4 738	4 830	80 516	16,67	3 499	3 000	59 292	19,77	1 048	1 417	17 742	12,52
113	5 000 - 10 000	3 131	3 517	79 223	22,52	2 298	2 256	59 136	26,21	633	1 034	17 784	17,20
114	10 000 - 20 000	1 900	2 625	59 843	22,80	1 296	1 453	42 973	29,58	422	976	14 556	14,91
115	20 000 - 50 000	1 596	1 896	48 944	25,81	1 074	1 034	34 786	33,64	348	607	10 368	17,09
116	50 000 - 100 000	814	1 233	48 836	39,61	499	694	37 232	53,66	202	303	8 672	28,66
117	100 000 - 200 000	693	1 346	39 265	29,18	467	591	23 655	40,03	100	490	11 130	22,71
118	200 000 - 500 000	423	700	26 305	37,58	283	335	15 902	47,51	95	245	7 277	29,72
119	500 000 UND MEHR	911	2 533	126 855	50,09	599	1 068	85 474	80,06	143	1 252	31 819	25,41
120	INSGESAMT	22 478	27 494	599 456	21,80	15 677	15 664	420 577	26,85	5 186	9 284	144 106	15,52

SONSTIGES BAULAND																	LFD. NR.
INSGESAMT				INDUSTRIELAND				LAND FÜR VERKEHRSSZWECKE				FREIFLÄCHEN					
FÄLLE ANZAHL	FLÄCHE 1000 QM	KAUFSUMME 1000 DM	PREIS DM/QM	FÄLLE ANZAHL	FLÄCHE 1000 QM	KAUFSUMME 1000 DM	PREIS DM/QM	FÄLLE ANZAHL	FLÄCHE 1000 QM	KAUFSUMME 1000 DM	PREIS DM/QM	FÄLLE ANZAHL	FLÄCHE 1000 QM	KAUFSUMME 1000 DM	PREIS DM/QM		
RHEINLAND-PFALZ																	
51	49	142	2,89	6	6	45	7,19	36	23	81	3,46	9	20	17	0,84	61	
33	29	290	9,84	9	16	206	12,93	21	11	62	5,79	3	3	21	7,79	62	
23	27	249	9,25	7	16	110	6,90	12	7	121	16,52	4	4	17	4,81	63	
10	25	214	8,57	5	21	159	7,41	3	1	30	20,47	2	2	25	12,31	64	
20	52	299	5,76	5	10	127	12,11	13	39	120	3,10	2	3	53	18,84	65	
6	6	92	15,56	1	4	-	-	5	2	29	15,68	-	-	-	-	66	
13	53	1 217	22,96	10	50	1 156	22,90	1	0,1	-	-	-	2	2	55	23,20	67
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69	
156	241	2 503	10,37	43	125	1 866	14,97	91	84	449	5,38	22	33	187	5,65	70	
BADEN-WÜRTTEMBERG																	
65	25	225	9,00	5	13	127	10,18	57	10	66	6,81	3	3	31	11,29	71	
32	124	1 040	8,41	15	102	779	7,67	15	9	75	8,51	2	13	185	14,01	72	
26	17	437	25,66	6	10	285	27,67	17	4	82	22,98	3	3	70	22,15	73	
16	25	458	18,46	6	22	411	18,94	10	3	47	15,07	-	-	-	-	74	
33	52	1 164	22,52	9	19	721	37,71	21	29	370	12,83	3	4	73	19,53	75	
4	2	34	18,40	-	-	-	-	4	2	34	18,40	-	-	-	-	76	
29	28	465	16,79	-	-	-	-	29	28	465	16,79	-	-	-	-	77	
4	6	128	22,84	3	5	122	22,98	1	0,3	-	-	-	-	-	-	78	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	79	
209	277	3 949	14,24	44	171	2 446	14,34	154	84	1 144	13,64	11	23	359	15,70	80	
BAYERN																	
116	309	1 300	4,20	16	118	749	6,36	98	184	481	2,61	2	7	70	9,89	81	
36	154	1 210	7,85	13	108	650	6,03	20	22	190	8,54	3	24	370	15,40	82	
21	17	157	9,46	2	5	29	5,80	19	12	129	11,03	-	-	-	-	83	
25	43	540	12,48	3	28	224	8,05	20	11	274	24,21	2	4	42	10,19	84	
40	22	538	24,00	5	6	149	25,39	34	15	382	25,27	1	1	-	-	85	
40	53	703	13,29	2	7	188	25,86	37	45	500	11,02	1	0,3	-	-	86	
6	3	139	43,80	1	3	-	-	5	1	36	60,55	-	-	-	-	87	
5	9	361	39,50	2	4	193	51,29	3	5	168	31,27	-	-	-	-	88	
2	31	3 259	106,70	1	30	-	-	1	0,5	-	-	-	-	-	-	89	
291	641	8 207	12,80	45	308	5 534	17,98	237	297	2 169	7,32	9	37	504	13,67	90	
SAARLAND																	
1	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,5	-	-	91	
3	7	24	3,44	1	2	-	-	2	5	4	0,88	-	-	-	-	92	
2	4	14	3,27	1	2	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	93	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	94	
6	11	73	6,76	1	0,2	-	-	5	11	70	6,64	-	-	-	-	95	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	96	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	97	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	99	
12	23	113	5,02	3	5	26	5,83	8	18	85	4,82	1	0,5	-	-	100	
BERLIN (WEST)																	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	101	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	102	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	103	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	104	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	105	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	106	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	107	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	108	
28	31	2 079	68,16	5	23	1 835	79,40	18	3	132	52,14	5	5	112	23,06	109	
28	31	2 079	68,16	5	23	1 835	79,40	18	3	132	52,14	5	5	112	23,06	110	
BUNDESGBEIT																	
415	619	2 783	4,50	35	173	1 053	6,10	344	372	1 186	3,19	36	74	544	7,35	111	
191	413	3 482	8,43	58	279	2 286	8,20	119	82	529	6,44	14	52	667	12,73	112	
200	228	2 303	10,12	38	113	1 191	10,56	148	101	742	7,38	14	14	370	26,14	113	
182	196	2 314	11,80	34	141	1 500	10,66	140	46	658	14,41	8	10	156	16,08	114	
174	256	3 790	14,82	29	115	2 157	18,81	124	128	1 439	11,23	21	13	194	14,99	115	
113	237	2 932	12,39	21	139	1 534	11,01	88	66	1 280	19,26	4	31	118	3,82	116	
126	265	4 480	16,92	28	191	3 300	17,24	87	51	958	18,60	11	22	222	10,21	117	
45	120	3 126	25,97	15	52	1 155	22,18	27	39	557	14,13	3	29	1 413	48,96	118	
169	213	9 562	44,89	13	87	6 770	78,02	147	92	2 274	24,74	9	34	518	15,09	119	
1 615	2 546	34 772	13,66	271	1 289	20 948	16,25	1 224	978	9 623	9,84	120	279	4 201	15,06	120	

B. ÜBERSICHTEN FÜR DAS
2. BAULANDPREISE NACH BAULAND

LFD. NR.	BAUGEBIETE	BAULAND INSGESAMT				BAUREIFES LAND				ROHBAULAND			
		FÄLLE ANZAHL	FLÄCHE 1000 QM	KAUFSUMME 1000 DM	PREIS DM/QM	FÄLLE ANZAHL	FLÄCHE 1000 QM	KAUFSUMME 1000 DM	PREIS DM/QM	FÄLLE ANZAHL	FLÄCHE 1000 QM	KAUFSUMME 1000 DM	PREIS DM/QM
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
1	GESCHÄFTSGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGBIET	12	20	644	31,64	8	13	535	41,56	-	-	-	-
3	WOHNGBIET INSGESAMT	695	1 154	15 827	13,71	550	651	12 026	18,47	123	434	3 237	7,46
4	GESCHLOSSENE BAUWEISE	20	15	375	24,53	17	13	354	27,06	2	2	21	9,55
5	OFFENE BAUWEISE	675	1 139	15 452	13,57	533	638	11 672	18,30	121	432	3 216	7,45
6	INDUSTRIEGEBIET	12	25	246	9,72	-	-	-	-	-	-	-	-
7	DORFGEBIET	617	933	6 990	7,49	423	432	4 387	10,15	171	452	2 442	5,40
8	INSGESAMT	1 336	2 133	23 706	11,12	981	1 096	16 948	15,46	294	886	5 679	6,41
HAMBURG													
9	GESCHÄFTSGEBIET	1	0,1	-	-	1	0,1	-	-	-	-	-	-
10	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGBIET	62	88	5 168	58,94	43	57	4 203	74,27	8	11	264	23,02
11	WOHNGBIET INSGESAMT	242	438	21 326	48,66	126	242	16 739	69,23	51	177	4 048	22,82
12	GESCHLOSSENE BAUWEISE	33	39	1 066	27,67	11	16	769	46,74	4	12	142	11,43
13	OFFENE BAUWEISE	209	400	20 260	50,68	115	225	15 970	70,87	47	165	3 907	23,67
14	INDUSTRIEGEBIET	10	53	1 648	31,31	1	0,0	-	-	-	-	-	-
15	DORFGEBIET	52	268	4 218	15,73	19	18	771	42,35	18	212	3 015	14,22
16	INSGESAMT	367	847	32 365	38,21	190	317	21 720	68,58	77	401	7 328	18,27
NIEDERSACHSEN													
17	GESCHÄFTSGEBIET	1	0,1	-	-	1	0,1	-	-	-	-	-	-
18	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGBIET	37	55	877	16,04	31	34	663	19,40	2	13	145	11,17
19	WOHNGBIET INSGESAMT	1 342	1 604	25 117	15,66	1 155	1 324	21 574	16,30	91	215	2 774	12,89
20	GESCHLOSSENE BAUWEISE	109	125	2 500	19,99	88	113	2 288	20,21	8	9	167	19,13
21	OFFENE BAUWEISE	1 233	1 479	22 617	15,29	1 067	1 211	19 286	15,93	83	206	2 607	12,63
22	INDUSTRIEGEBIET	14	78	565	7,29	3	2	43	25,48	-	-	-	-
23	DORFGEBIET	1 426	1 615	13 351	8,27	1 202	1 265	11 243	8,89	167	300	1 882	6,26
24	INSGESAMT	2 820	3 351	39 939	11,92	2 392	2 625	33 553	12,78	260	529	4 801	9,08
BREMEN													
25	GESCHÄFTSGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27	WOHNGBIET INSGESAMT	25	320	3 451	10,80	7	4	199	44,31	7	312	3 120	10,00
28	GESCHLOSSENE BAUWEISE	8	3	144	47,40	1	0,5	-	-	-	-	-	-
29	OFFENE BAUWEISE	17	317	3 308	10,45	6	4	183	45,51	7	312	3 120	10,00
30	INDUSTRIEGEBIET	2	2	179	99,97	1	2	-	-	-	-	-	-
31	DORFGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	INSGESAMT	27	321	3 630	11,30	8	6	374	59,97	7	312	3 120	10,00
NORDRHEIN-WESTFALEN													
33	GESCHÄFTSGEBIET	13	7	435	58,22	11	6	412	69,57	2	2	23	14,61
34	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGBIET	104	121	5 488	45,26	70	81	4 941	60,63	7	11	179	16,97
35	WOHNGBIET INSGESAMT	2 830	3 525	85 049	24,13	1 747	1 745	55 964	32,07	897	1 611	25 916	16,09
36	GESCHLOSSENE BAUWEISE	227	307	15 721	51,17	179	191	12 403	65,05	31	81	1 345	16,55
37	OFFENE BAUWEISE	2 603	3 218	69 328	21,55	1 568	1 554	43 560	28,03	866	1 529	24 571	16,07
38	INDUSTRIEGEBIET	60	377	5 381	14,26	11	40	682	17,06	1	12	358	9,74
39	DORFGEBIET	739	765	7 683	10,04	331	288	3 495	12,14	258	358	3 491	9,74
40	INSGESAMT	3 746	4 796	104 035	21,69	2 170	2 160	65 494	30,32	1 165	1 994	29 776	14,94
HESSEN													
41	GESCHÄFTSGEBIET	2	13	52	3,94	-	-	-	-	-	-	-	-
42	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGBIET	41	86	7 288	84,47	28	20	533	26,51	7	58	6 494	111,82
43	WOHNGBIET INSGESAMT	1 041	1 018	24 068	23,65	669	562	13 594	24,19	286	407	9 631	23,69
44	GESCHLOSSENE BAUWEISE	59	41	526	12,97	51	38	516	13,56	2	2	5	2,78
45	OFFENE BAUWEISE	982	977	23 543	24,09	618	524	13 078	24,96	284	405	9 627	23,77
46	INDUSTRIEGEBIET	29	82	1 441	17,55	2	1	14	11,02	-	-	-	-
47	DORFGEBIET	805	731	6 732	9,21	539	454	4 586	10,10	220	217	1 687	7,76
48	INSGESAMT	1 918	1 930	39 580	20,50	1 238	1 037	18 727	18,05	513	682	17 813	26,12

SONSTIGES BAULAND																	LFD. NR.
INSGESAMT				INDUSTRIELAND				LAND FÜR VERKEHRSZWECKE				FREIFLÄCHEN					
FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS		
ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM		
SCHLESWIG-HOLSTEIN																	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
4	7	109	14,54	1	7	.	.	3	1	31	38,73	-	-	-	-	2	
22	69	563	8,12	2	18	109	6,17	18	50	448	9,04	2	2	6	3,00	3	
1	0,0	.	.	-	-	.	.	1	0,0	.	.	-	-	-	-	4	
21	69	563	8,12	2	18	109	6,17	17	50	448	9,04	2	2	6	3,00	5	
12	25	246	9,72	12	25	246	9,72	-	-	-	-	-	-	-	-	6	
23	49	161	3,31	1	3	.	.	21	44	142	3,20	1	1	.	.	7	
61	151	1 078	7,16	16	53	445	8,44	42	95	621	6,55	3	3	13	3,96	8	
HAMBURG																	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	
11	20	700	35,72	-	-	-	-	10	13	644	50,71	1	7	.	.	10	
65	19	539	28,25	-	-	-	-	65	19	539	28,25	-	-	-	-	11	
18	10	155	16,05	-	-	-	-	18	10	155	16,05	-	-	-	-	12	
47	9	384	40,73	-	-	-	-	47	9	384	40,73	-	-	-	-	13	
9	53	1 647	31,28	5	23	1 356	58,16	4	29	291	9,92	-	-	-	-	14	
15	38	431	11,37	-	-	-	-	12	15	82	5,31	3	23	350	15,50	15	
100	129	3 317	25,67	5	23	1 356	58,16	91	76	1 555	20,34	4	29	406	13,78	16	
NIEDERSACHSEN																	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	
4	7	68	9,12	1	6	.	.	3	2	9	5,66	-	-	-	-	18	
96	65	769	11,89	3	12	97	8,41	74	33	496	15,18	19	20	175	8,59	19	
13	3	45	14,41	-	-	-	-	13	3	45	14,41	-	-	-	-	20	
83	62	724	11,76	3	12	97	8,41	61	30	452	15,26	19	20	175	8,59	21	
11	76	521	6,88	6	74	494	6,64	2	1	13	18,74	3	1	15	20,00	22	
57	49	227	4,60	1	3	.	.	52	44	190	4,31	4	2	10	4,74	23	
168	197	1 585	8,04	11	95	677	7,13	131	79	708	8,96	26	23	200	8,60	24	
BREMEN																	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	
11	3	133	43,93	-	-	-	-	11	3	133	43,93	-	-	-	-	27	
7	3	128	49,85	-	-	-	-	7	3	128	49,85	-	-	-	-	28	
4	0,5	5	10,62	-	-	-	-	4	0,5	5	10,62	-	-	-	-	29	
1	0,0	.	.	1	0,0	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	30	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31	
12	3	136	44,49	1	0,0	.	.	11	3	133	43,93	-	-	-	-	32	
NORDRHEIN-WESTFALEN																	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33	
27	29	368	12,59	7	25	288	11,43	20	4	81	19,81	-	-	-	-	34	
186	169	3 168	18,72	2	0,2	5	21,48	178	108	1 573	14,60	6	61	1 590	25,95	35	
17	35	1 972	55,95	1	0,2	.	.	15	8	568	75,57	1	28	.	.	36	
169	134	1 196	8,92	1	0,1	.	.	163	100	1 006	10,03	5	34	190	5,64	37	
48	325	4 530	13,95	43	323	4 504	13,96	5	2	26	12,05	-	-	-	-	38	
150	119	698	5,86	12	22	160	7,35	126	66	317	4,82	12	31	220	7,02	39	
411	642	8 764	13,64	64	370	4 957	13,40	329	180	1 997	11,10	18	93	1 810	19,54	40	
HESSEN																	
2	13	52	3,94	2	13	52	3,94	-	-	-	-	-	-	-	-	41	
6	8	260	32,23	1	6	.	.	5	2	226	117,64	-	-	-	-	42	
86	49	844	17,10	1	1	.	.	69	27	284	10,39	16	21	554	26,15	43	
6	1	6	6,48	-	-	-	-	6	1	6	6,48	-	-	-	-	44	
80	48	838	17,29	1	1	.	.	63	26	278	10,52	16	21	554	26,15	45	
27	81	1 427	17,65	27	81	1 427	17,65	-	-	-	-	-	-	-	-	46	
46	59	458	7,70	3	17	285	16,75	38	31	120	3,80	5	11	53	4,84	47	
167	211	3 040	14,42	34	118	1 803	15,29	112	61	630	10,37	21	32	608	18,89	48	

B. ÜBERSICHTEN FÜR DAS
2. BAULANDPREISE NACH BAULAND

LFD. NR.	BAUGEBIETE	BAULAND INSGESAMT				BAUREIFES LAND				ROHBAULAND			
		FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS
		ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM
RHEINLAND-PFALZ													
49	GESCHÄFTSGEBIET	2	5	217	42,49	2	5	217	42,49	-	-	-	-
50	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGBIET	18	16	687	41,81	18	16	687	41,81	-	-	-	-
51	WOHNGBIET INSGESAMT	1 349	1 371	27 162	19,81	1 052	879	21 889	24,90	241	421	4 821	11,46
52	GESCHLOSSENE BAUWEISE	71	47	1 894	40,57	63	43	1 831	42,19	1	1	-	-
53	OFFENE BAUWEISE	1 278	1 325	25 268	19,08	989	836	20 058	24,00	240	420	4 817	11,48
54	INDUSTRIEGEBIET	34	107	1 761	16,49	-	-	-	-	-	-	-	-
55	DORFGEBIET	1 037	932	7 924	8,50	805	640	6 166	9,64	166	229	1 458	6,40
56	INSGESAMT	2 440	2 432	37 751	15,52	1 877	1 540	28 959	18,80	407	650	6 289	9,67
BADEN-WÜRTTEMBERG													
57	GESCHÄFTSGEBIET	4	6	1 026	168,25	4	6	1 026	168,25	-	-	-	-
58	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGBIET	105	127	4 289	33,85	93	88	3 694	41,78	8	36	540	15,01
59	WOHNGBIET INSGESAMT	3 181	3 291	100 611	30,57	2 389	2 163	76 221	35,25	704	1 036	23 065	22,26
60	GESCHLOSSENE BAUWEISE	663	572	21 989	38,48	627	536	21 153	39,46	15	29	677	23,00
61	OFFENE BAUWEISE	2 518	2 720	78 622	28,91	1 762	1 626	55 068	33,86	689	1 007	22 389	22,23
62	INDUSTRIEGEBIET	58	185	2 823	15,28	6	15	407	28,06	5	11	248	23,21
63	DORFGEBIET	1 536	1 405	25 844	18,40	1 166	993	19 721	19,85	300	388	5 720	14,72
64	INSGESAMT	4 884	5 014	134 592	26,84	3 658	3 265	101 070	30,96	1 017	1 472	29 573	20,10
BAYERN													
65	GESCHÄFTSGEBIET	4	2	109	44,70	4	2	109	44,70	-	-	-	-
66	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGBIET	56	82	3 731	45,26	45	50	3 222	64,13	1	4	-	-
67	WOHNGBIET INSGESAMT	2 376	3 038	94 735	31,19	1 548	1 789	70 758	39,56	690	1 128	22 320	19,79
68	GESCHLOSSENE BAUWEISE	170	187	9 299	49,70	154	164	9 115	55,59	5	18	117	6,37
69	OFFENE BAUWEISE	2 206	2 851	85 436	29,97	1 394	1 625	61 643	37,94	685	1 109	22 203	20,01
70	INDUSTRIEGEBIET	31	205	4 937	24,06	3	2	90	36,27	1	7	-	-
71	DORFGEBIET	1 783	2 082	25 499	12,25	1 008	1 004	17 407	17,34	659	783	6 699	8,56
72	INSGESAMT	4 250	5 410	129 010	23,85	2 608	2 848	91 587	32,16	1 351	1 921	29 216	15,21
SAARLAND													
73	GESCHÄFTSGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGBIET	4	2	136	76,48	4	2	136	76,48	-	-	-	-
75	WOHNGBIET INSGESAMT	437	423	4 039	9,55	341	275	3 320	12,07	88	130	633	4,86
76	GESCHLOSSENE BAUWEISE	22	13	146	11,13	19	11	128	11,26	3	2	18	10,26
77	OFFENE BAUWEISE	415	410	3 893	9,50	322	264	3 192	12,11	85	128	614	4,79
78	INDUSTRIEGEBIET	4	5	27	5,80	-	-	-	-	-	-	-	-
79	DORFGEBIET	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
80	INSGESAMT	446	430	4 204	9,77	346	278	3 458	12,45	88	130	633	4,86
BERLIN (WEST)													
81	GESCHÄFTSGEBIET	10	21	3 113	151,87	9	18	2 933	167,62	-	-	-	-
82	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGBIET	35	42	9 440	223,46	28	42	9 403	225,93	-	-	-	-
83	WOHNGBIET INSGESAMT	192	692	34 848	50,37	169	377	24 763	65,60	7	308	9 878	32,11
84	GESCHLOSSENE BAUWEISE	30	120	5 860	48,98	22	116	5 759	49,68	-	-	-	-
85	OFFENE BAUWEISE	162	572	28 989	50,66	147	262	19 004	72,66	7	308	9 878	32,11
86	INDUSTRIEGEBIET	4	20	1 655	82,29	-	-	-	-	-	-	-	-
87	DORFGEBIET	3	55	1 587	28,67	3	55	1 587	28,67	-	-	-	-
88	INSGESAMT	244	830	50 644	61,01	209	492	38 686	78,64	7	308	9 878	32,11
BUNDESGBIET													
89	GESCHÄFTSGEBIET	37	55	4 987	90,91	32	37	4 733	127,20	2	2	23	14,61
90	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGBIET	474	640	37 746	59,00	368	404	28 018	69,39	33	133	7 737	58,16
91	WOHNGBIET INSGESAMT	13 710	16 873	436 233	25,85	9 753	10 011	317 046	31,67	3 185	6 178	109 445	17,71
92	GESCHLOSSENE BAUWEISE	1 412	1 468	59 518	40,55	1 232	1 243	54 332	43,72	71	157	2 496	15,91
93	OFFENE BAUWEISE	12 298	15 406	376 714	24,45	8 521	8 768	262 714	29,96	3 114	6 021	106 950	17,76
94	INDUSTRIEGEBIET	258	1 138	20 661	18,15	27	62	1 415	22,91	7	30	497	16,78
95	DORFGEBIET	7 999	8 788	99 829	11,36	5 497	5 151	69 365	13,47	1 959	2 941	26 404	8,98
96	INSGESAMT	22 478	27 494	599 456	21,80	15 677	15 664	420 577	26,85	5 186	9 284	144 106	15,52

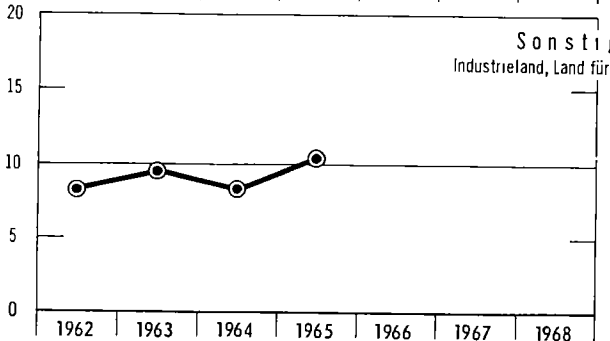
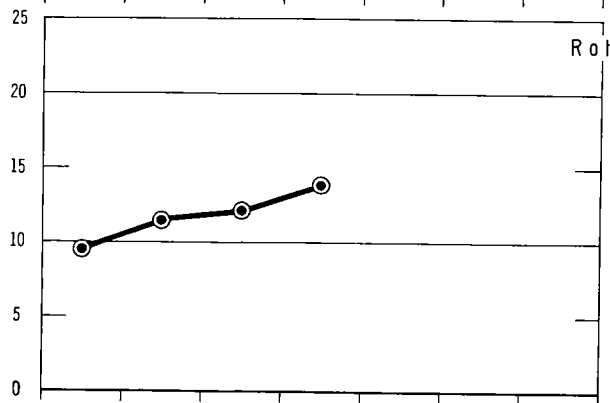
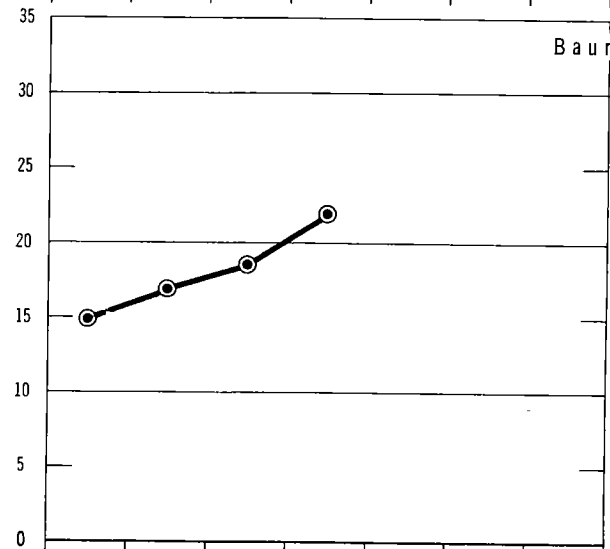
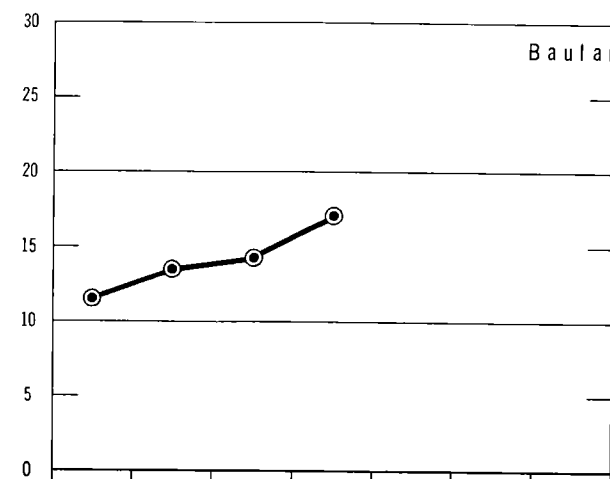
BERICHTSVIERTELJAHR

ARTEN, LÄNDERN UND BAUGEBIETEN

SONSTIGES BAULAND																LFD.
INSGESAMT				INDUSTRIELAND				LAND FÜR VERKEHRSZWECKE				FREIFLÄCHEN				NR.
FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	
ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	
RHEINLAND-PFALZ																
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
56	71	452	6,33	5	8	37	4,55	42	54	277	5,18	9	10	138	14,24	51
7	2	59	26,41	-	-	-	-	7	2	59	26,41	-	-	-	-	52
49	69	393	5,69	5	8	37	4,55	35	51	218	4,26	9	10	138	14,24	53
34	107	1 761	16,49	33	107	1 758	16,49	1	0,2	-	-	-	-	-	-	54
66	63	290	4,59	5	10	71	7,19	48	30	169	5,67	13	23	50	2,12	55
156	241	2 503	10,37	43	125	1 866	14,97	91	84	449	5,38	22	33	187	5,65	56
BADEN-WÜRTTEMBERG																
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
4	2	55	23,91	-	-	-	-	4	2	55	23,91	-	-	-	-	58
88	92	1 324	14,33	1	7	-	-	80	66	856	13,01	7	20	325	16,46	59
21	6	159	26,53	-	-	-	-	19	4	117	29,45	2	2	42	20,74	60
67	86	1 165	13,48	1	7	-	-	61	62	739	11,95	5	18	283	15,97	61
47	160	2 167	13,58	40	157	2 111	13,43	7	2	56	23,09	-	-	-	-	62
70	23	403	17,53	3	7	192	29,27	63	13	177	13,29	4	3	34	10,93	63
209	277	3 949	14,24	44	171	2 446	14,34	154	84	1 144	13,64	11	23	359	15,70	64
BAYERN																
10	28	393	13,96	6	27	354	13,02	3	0,3	22	70,00	1	1	-	-	65
138	121	1 656	13,67	7	25	156	6,15	125	78	1 283	16,37	6	17	217	12,50	67
11	5	67	14,00	1	1	-	-	10	4	55	14,53	-	-	-	-	68
127	116	1 589	13,66	6	24	144	5,91	115	75	1 228	16,47	6	17	217	12,50	69
27	196	4 765	24,29	25	194	4 737	24,40	2	2	29	13,82	-	-	-	-	70
116	296	1 392	4,71	7	61	287	4,70	107	216	835	3,87	2	19	270	14,34	71
291	641	8 207	12,80	45	308	5 534	17,98	237	297	2 169	7,32	9	37	504	13,67	72
SAARLAND																
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74
8	18	86	4,82	-	-	-	-	7	17	84	4,81	1	0,5	-	-	75
8	18	86	4,82	-	-	-	-	7	17	84	4,81	1	0,5	-	-	76
4	5	27	5,80	3	5	26	5,83	1	0,2	-	-	-	-	-	-	78
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	79
12	23	113	5,02	3	5	26	5,83	8	18	85	4,82	1	0,5	-	-	80
BERLIN (WEST)																
1	3	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	81
7	1	37	59,10	-	-	-	-	7	1	37	59,10	-	-	-	-	82
16	7	207	30,62	-	-	-	-	11	2	95	49,86	5	5	112	23,06	83
8	4	101	27,26	-	-	-	-	5	1	25	38,37	3	3	76	24,88	84
8	3	106	34,67	-	-	-	-	6	1	70	55,86	2	2	36	20,00	85
4	20	1 655	82,29	4	20	1 655	82,29	-	-	-	-	-	-	-	-	86
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	87
28	31	2 079	68,16	5	23	1 835	79,40	18	3	132	52,14	5	5	112	23,06	88
BUNDESGBIET																
3	16	232	14,39	3	16	232	14,39	-	-	-	-	-	-	-	-	89
73	103	1 990	19,33	16	71	813	11,43	55	24	1 104	45,56	2	8	73	9,66	90
772	684	9 742	14,24	21	71	552	7,82	680	457	6 069	13,29	71	157	3 120	19,86	91
109	68	2 691	39,48	2	1	17	14,04	101	34	1 157	33,67	6	33	1 518	46,53	92
663	616	7 051	11,44	19	69	536	7,72	579	422	4 912	11,63	65	125	1 603	12,87	93
224	1 047	18 749	17,91	199	1 009	18 316	18,15	22	37	419	11,29	3	1	15	20,00	94
543	696	4 060	5,83	32	123	1 035	8,45	467	460	2 032	4,42	44	113	993	8,75	95
1 615	2 546	34 772	13,66	271	1 289	20 948	16,25	1 224	978	9 623	9,84	120	279	4 201	15,06	96

BAULANDPREISE NACH BAULANDARTEN
VOM 3. VIERTELJAHR 1961 BIS ZUR GEGENWART

DM/qm



DM/qm

